



ROCKINGER

Montage- und Betriebsanleitung

D

Installation and operating instructions

GB

Instructions de montage et d'utilisation

F

Istruzioni per il montaggio e la manutenzione

I

Member of JOST-World

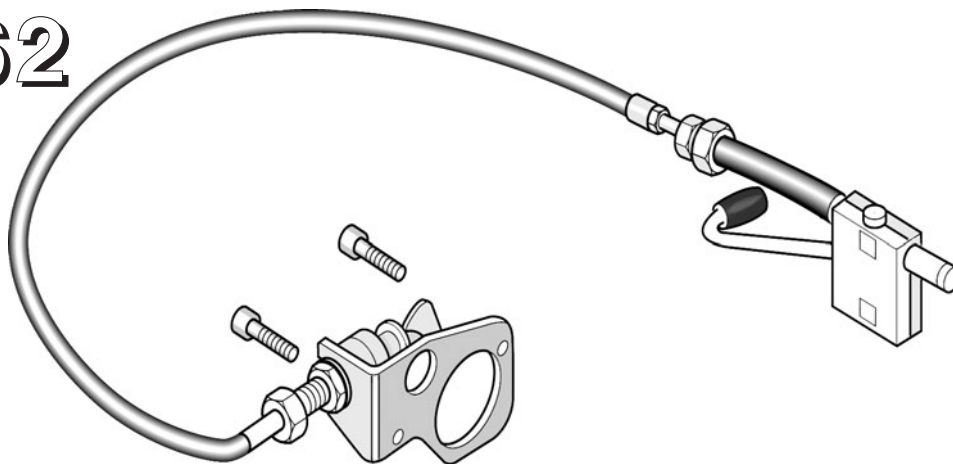
ROE 70962

**Aufrüstsatz mechanische
Fernbedienung**

**Upgrade kit mechanical
remote control**

**Kit d'équipement commande
à distance mécanique**

**Kit complementare meccanico
l'apertura del gancio a distanza**



ROE 70962 mechanische Fernbedienung

für Modellreihen
RO*400, RO*430, RO*460
RO*500, RO*530, RO*560



Die Montage muß durch eine Fachwerkstatt erfolgen!

Vor der Montage diese Anleitung sorgfältig lesen!

Amtlicher Hinweis

Bei Montage des Aufrüstsatzes ist die EG-Richtlinie 94/20, insbesondere Anhang VII und die einschlägigen nationalen Vorschriften zu beachten.

Die Montage- und Betriebsanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen.

Technische Änderungen vorbehalten!

1. Montage 4 – 9

Vor der Montage 5

Montage 6

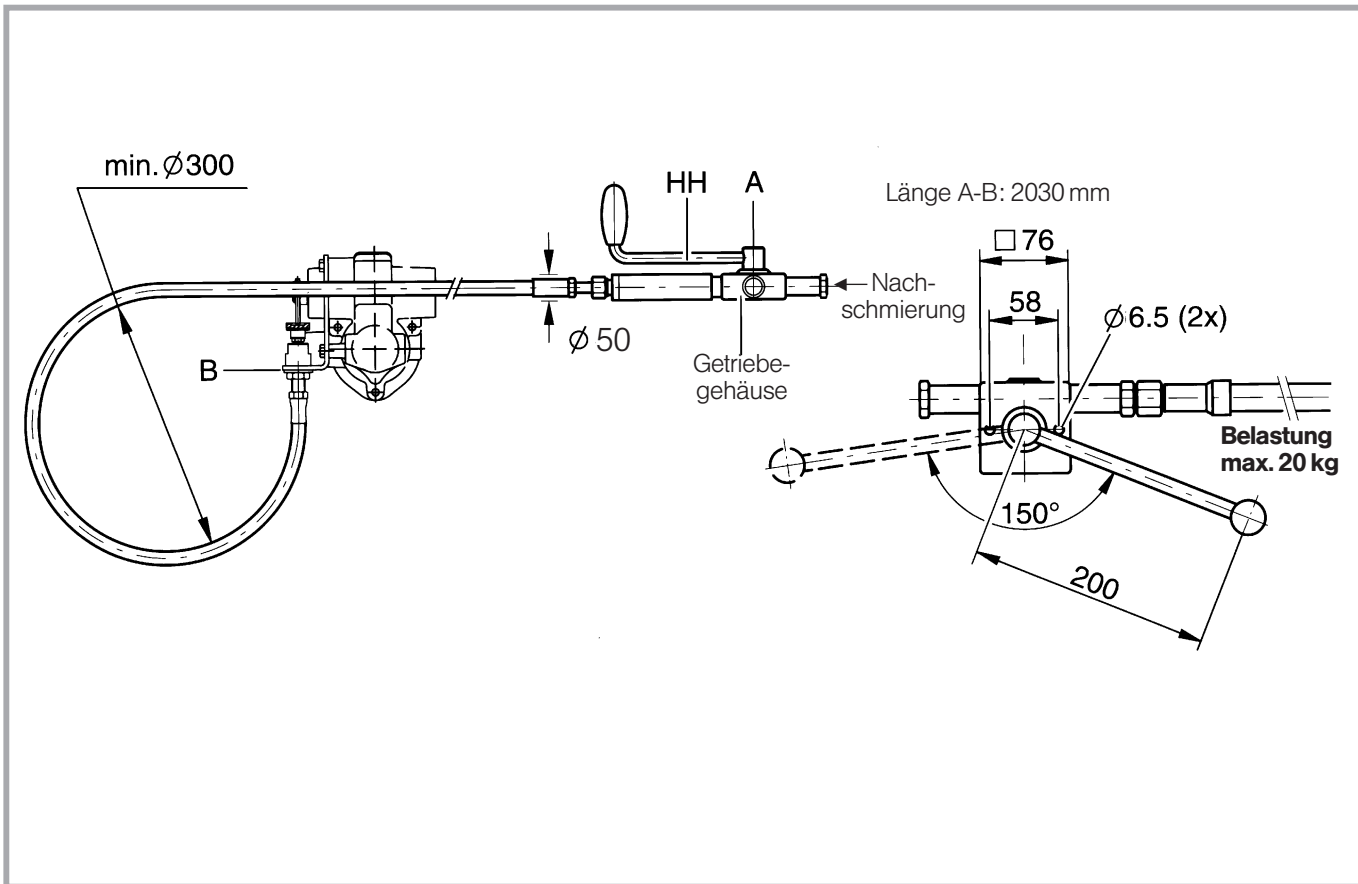
Montage bei Modellreihe RO*500
(Technischer Stand 0) 7

**Montage bei Modellreihen
RO*400, RO*430, RO*460,
RO*500** (ab technischem Stand 1 bis 2)
RO*530, RO*560 8

Montage bei Modellreihe RO*500
(ab technischem Stand 3) 9

2. Weitere Montage 10

D



Vor der Montage

Hinweis: Beim Einbau der Kupplung müssen die einschlägigen Bestimmungen beachtet werden (UVV „Fahrzeuge“, VBG 12). Die Aufrüstung darf nur **eine autorisierte Fachwerkstatt** vornehmen.

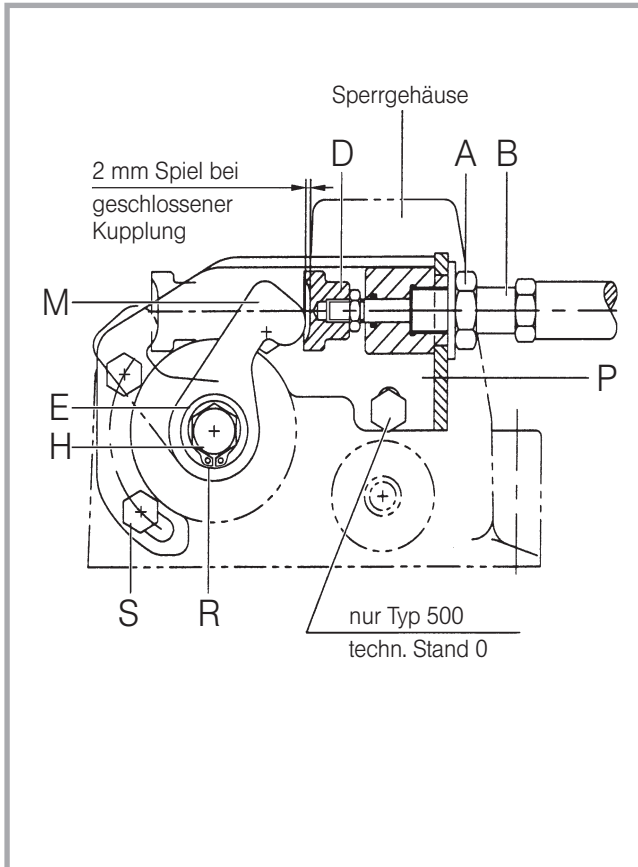
Der Freiraum muss so groß sein, dass sich der Kupplungskopf axial $\pm 25^\circ$ verdrehen kann.

Bowdenschub so verlegen, dass er bei axialer Drehung der Anhängerkupplung bis $\pm 30^\circ$ nicht beschädigt wird, dabei einen minimalen Radius von 150 mm einhalten (s. Abb.).

Scheuerstellen vermeiden!

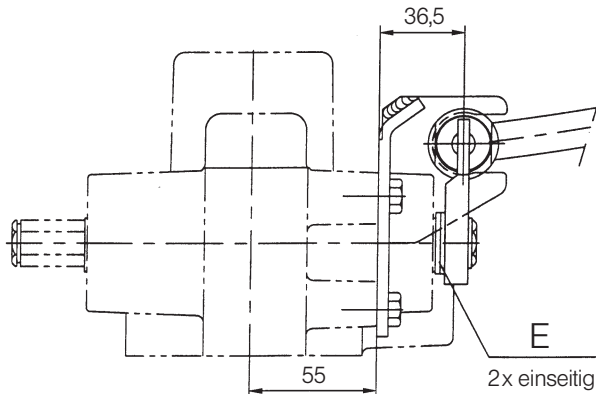
Für die Montage des Bowdenschubs ist eine Öffnung in evtl. vorhandenen Trennwänden von mindestens 50 mm notwendig (Arbeiten am Rahmen **unbedingt** vorher mit dem Fahrzeughersteller abstimmen).

Der Betätigungshebel (**HH**) muss von außen zugänglich sein und so montiert werden, dass jede Stellung einen Handfreiraum von min. 100 mm zu anderen Bauteilen garantiert.



Montage

- Bowdenschub durch die evtl. vorhandene Rahmenbohrung stecken.
- Die Betätigungseinheit mittels zwei Schrauben M 6 und selbstsichernden Muttern an den dafür vorgesehenen Bohrungen (s. Lochbild) am Fahrzeug befestigen (auf entsprechenden Freiraum achten, s.o.).
- Befestigungsplatte (**P**) mit 3 Schrauben (**S**) an den Bohrungen am Sperrgehäuse befestigen (Anziehdrehmoment 25 Nm)

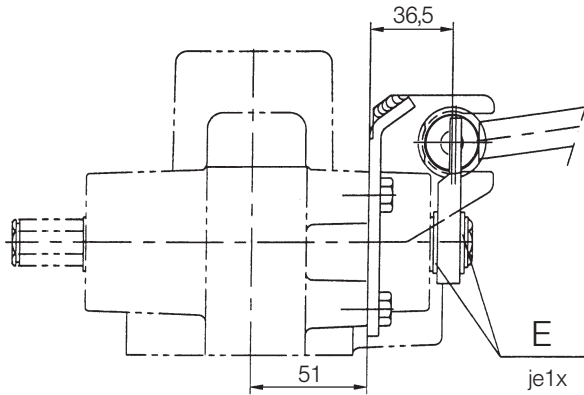


Modellreihe **RO*500**, technischer Stand 0

Montage bei Modellreihe RO*500 (technischer Stand 0)

(technischer Stand: letzte Stelle der Artikelnummer siehe Typenschild)

- 2 Distanzscheiben (**E**, je 2 mm) auf die Handhebelachse (**H**) schieben (**nur links**, dem Handhebel gegenüber), siehe Abb.
- Kupplung geschlossen: Mitnehmer (**M**) aufstecken (Winkel ca. 30°, s. Abb.)
- Sicherungsring (**R**) mit Montagezange befestigen

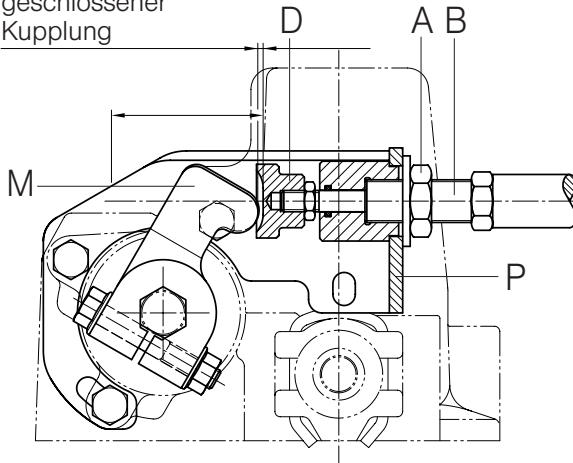


Modellreihen **RO*400, RO*430 RO*460,**
RO*500, RO*530 RO*560,
(RO*500, ab technischem
Stand 1 bis 2)

Montage bei Modellreihen **RO*400, RO*430, RO*460,** **RO*500** (ab technischem Stand 1 bis 2) **RO*530, RO*560**

- 1 Distanzscheibe (**E**, 2 mm) auf die Handhebelachse (**H**) schieben (**nur links**, dem Handhebel gegenüber), s. Abb.
- Kupplung geschlossen: Mitnehmer (**M**) aufstecken (Winkel ca. 30°, s. Abb.)
- 1 Distanzscheibe (**E**, 2 mm) auf die Handhebelachse (**H**) schieben
- Sicherungsring (**R**) mit Montagezange befestigen

2 mm Spiel bei geschlossener Kupplung

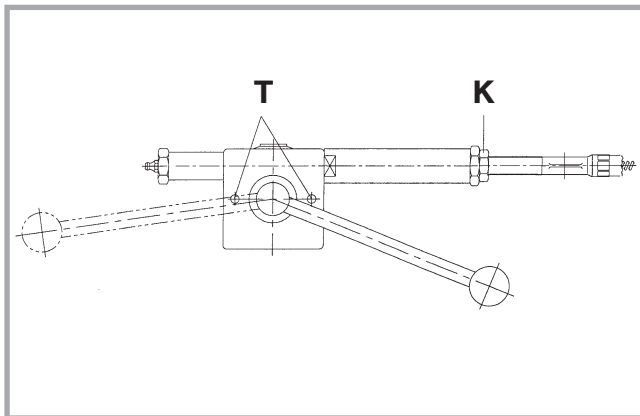


Modellreihe **RO*500**, (ab technischem Stand 3)

Montage bei Modellreihe RO*500

(ab technischem Stand 3)

- Kupplung geschlossen: Mitnehmer (**M**) aufstecken (Winkel ca. 30°, s. Abb.)
Mitnehmer (**M**) auf Handhebelachse so aufstecken, dass die Bohrung genau mit der Nut der Handhebelachse in Überdeckung ist
- Flanschsechskantschraube durchstecken und mit Flanschsicherungsmutter sichern (**Anzugsmoment 27 Nm**)



Achtung:

Bei Verspannung zwischen Kupplung und Zugöse den Betätigungshebel nicht überlasten (max. 20 kg) und niemals mit mechanischen Hilfsmitteln die Öffnung erzwingen.

Evtl. durch Vor- bzw. Zurücksetzen des Fahrzeuges die Verspannung zwischen Kupplungsbolzen und Zugöse lösen.

Im Notfall die Kupplung mit dem Handhebel öffnen.

Weitere Montage für alle Modellreihen

- Bowdenschub (**B**) in die Nut der Befestigungsplatte (**P**) schieben
- Sechskantmutter (**A**) auf Anlage der Befestigungsplatte (**P**) schrauben und leicht anziehen
- Bowdenschub auf Leichtgängigkeit prüfen, evtl. Schwergängigkeit durch axiales Verdrehen des Bowdenschubs beheben
- Sechskantmutter (**A**) festziehen, Anziehdrehmoment 130 Nm

Kontrolle: Abstand zwischen Mitnehmer (**M**) und Druckstück (**D**) am Bowdenschub ca. 2 mm, bei Verschleiß **nachstellen:**

- Befestigungsschrauben (**T**) am Getriebegehäuse anschrauben
- Kontermutter (**K**) lösen
- Bowdenschubschlauch festhalten und Getriebegehäuse so verdrehen, dass das zulässige Spiel von 2 mm bei geschlossener Kupplung erreicht wird.
- Kontermutter festziehen

Empfehlung: Bowdenschub min. halbjährlich nachschmieren und Spiel zwischen **M** und **D** prüfen (s. Abb).

Anschluss der Fernanzeige s. Prospekt 1260



JOST-Werke · Siemensstr. 2, D-63263 Neu-Isenburg · Telefon +49 (0) 61 02 295-0 · Fax +49 (0) 61 02 295-298 · www.jost-world.com
ZDE 199 88 064-1-00 · 06/2006